

PROGRAMM

Ein bunter Strauß Neurosen

Andrea Kulka mit musikalischer Begleiterin

Satirisch-Ironisch zerpflückt Andrea Kulka jede einzelne Blüte ihres gebundenen Strauß Neurosen.

Die Stacheln stechen in die trinkfeste Dominanz des „starken“ Geschlechts wie auch in die geballte Hysterie kompromissloser Weiblichkeit.

Durch ihren Humor zur schwarzen Rose mutierend, brilliert die Powerfrau mit reinem Wortkabarett, wie auch kräftiger und zugleich engelhafter Gesangsstimme.

In verschiedenen Rollenfiguren beweist die Kabarettistin eine große Wandlungsfähigkeit und liegt im ständigen Kontakt mit den Zuschauern oder ihrer Musikerin.

Jeder Ein- oder Widerspruch wird durch ihre Schlagfertigkeit wie auch große Improvisationsgabe im Keim erstickt. Lachen garantiert!

Die urkomischen Argumentationsketten im scheinbaren Dialog mit ihrer schüchternen musikalischen Begleitung bilden den Rahmen durch das rasante Programm der zwei Frauen. Als Voyeur im kollegialen Zickenkampf bekommt der Zuschauer erfrischend frech-frivole, bitterböse, absurde, alberne und überflüssige weibliche Erkenntnisse serviert.

Mit spitzer Zunge, mutiger und uneitler Mimik und Gestik geht es in den dunkelsten Ecken ihrer weiblichen Betrachtungsweise durchaus makaber zu.

Zu erwarten ist ein energiegeladener Abend der die Lachmuskeln beiderlei Geschlechts strapaziert, aber trotzdem eine Frage offen lässt.

Ist der Eisprung eine sportliche Disziplin?

Andrea Kulka, die geborene Rampensau, präsentiert sich mit der virtuos am Knopfakkordeon Eigenkompositionen spielenden Frau Urbschat oder mit der alternativ am Klavier spielenden, ebenso schüchternen, aber nicht minder begabten Frau Gehlsdorf.